



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 40 vom 7. Mai 2014

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang Romanische Literaturen

Vom 29. August 2012

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 31. März 2014 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 29. August 2012 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 20. Dezember 2011 (HmbGVBl. S. 550) beschlossenen Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang Romanische Literaturen als Fach eines Studiengangs mit dem Abschluss „Master of Arts“ (M.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.) bzw. Magistra Artium/Magister Artium (M.A.) vom 05. Juli 2006 in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Module für den Studiengang *Romanische Literaturen*.

I. Ergänzende Bestimmungen

Zu § 1:

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 1:

Der Masterstudiengang *Romanische Literaturen* ist als forschungsorientierter Studiengang konzipiert. Er versteht sich als zeitgemäße Fortentwicklung der traditionellen romanistischen Literaturwissenschaft und widmet sich aktuellen literatur-, medien- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen. Innerhalb dieses Masterstudiengangs besteht die Möglichkeit einer komparatistischen Ausrichtung mit der Wahl einer zweiten romanischen Sprache und Literatur im Profildbereich A. Gleichzeitig gibt es die Option, das Masterstudium *Romanische Literaturen* auf eine romanische Sprache und Literatur zu konzentrieren (Profildbereich B). Aktuelle Anforderungen des akademischen Arbeitsmarktes werden berücksichtigt, denn er bildet den wissenschaftlichen Nachwuchs aus und erfüllt die Anforderungen für die anschließende Aufnahme eines Promotionsstudiums. Darüber hinaus qualifiziert der Masterstudiengang *Romanische Literaturen* auch, basierend auf profunden Kenntnissen eines oder sogar zweier romanischer Kulturräume, Philologinnen und Philologen für berufliche Tätigkeiten in kulturvermittelnden Arbeitsfeldern. In ihren literatur-, medien- und kulturwissenschaftlich ausgerichteten Themenbereichen strebt die romanistische Fachwissenschaft eine vertiefende Ausbildung der Fähigkeit zur Darstellung und Analyse struktureller Zusammenhänge sowie deren Übertragung auf andere für die einzelnen Sprachen und ihre Kulturen relevante Sachverhalte an. In der sprachpraktischen Ausbildung sollen die Studierenden dazu befähigt werden, sich mit einzelphilologischen und komparatistischen Fragestellungen aus der Romania in mündlicher und schriftlicher Form wissenschaftlich differenziert auseinandersetzen zu können. Eine doppelte Sprachkompetenz kann des Weiteren auch eine breitere Basis für außeruniversitäre Betätigungsfelder bilden.

Zu § 1 Absatz 3:

Es wird der akademische Grad Master of Arts (M.A.) verliehen.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

Zu § 4:

Studien- und Prüfungsaufbau, Module und Leistungspunkte (LP)

Zu § 4 Absätze 2 und 3:

(1) Module für den Masterstudiengang Romanische Literaturen im Umfang von 100 LP:

Der Masterstudiengang gliedert sich in zwei Profildbereiche:

Profildbereich A (komparatistische Ausrichtung)

- Pflichtbereich = Fachwissenschaft einer romanischen Sprache und Literatur,
- Wahlpflichtbereich = Fachwissenschaft einer weiteren romanischen Sprache und Literatur.

a) Im Pflichtbereich vertiefen und erweitern die Studierenden ihre fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Vorkenntnisse einer romanischen Sprache (Portugiesisch, Spanisch, Italienisch bzw. Französisch). Das Spracheingangsniveau entspricht der Kategorie C1 für die Sprachen Spanisch und Französisch bzw. B2 für die Sprachen Italienisch und Portugiesisch (cf. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen). Folgende Pflichtmodule sind zu belegen:

- RLT-M1 *Literaturwissenschaftliche Textarbeit in einer romanischen Sprache* (10 LP)
- RLT-M3 *Aktuelle Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft* (10 LP)

b) Im Wahlpflichtbereich ergänzen die Studierenden ihre fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Vorkenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (Portugiesisch, Spanisch, Italienisch bzw. Französisch). Das Spracheingangsniveau liegt bei B2 für das Modul RLT-M2a (vgl. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen).

Folgende Module sind zu belegen:

- RLT-M2a *Literaturwissenschaftliche Textarbeit in der zweiten romanischen Sprache* (10 LP)

sowie

- RLT-M4a *Literaturwissenschaftliche Textarbeit aus komparatistischer Sicht* (10 LP)

c) Im dritten Fachsemester ist für diejenigen ein Auslandssemester an einer unserer Partnerhochschulen verpflichtend, die nicht bereits in ihrem Bachelorstudium im romanischsprachigen Ausland waren. Im Auslandssemester sind literaturwissenschaftliche und sprachpraktische Lehrveranstaltungen in einem Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten erfolgreich zu absolvieren. Es ist jedoch auch möglich, im Auslandssemester ein entsprechendes Praktikum zu leisten, das die interkulturelle Kompetenz der Studierenden vertieft und damit der Qualifizierung für eine spätere Beschäftigung im kulturvermittelnden Bereich dient. Zur Vorbereitung und Abstimmung dieses Auslandssemesters sollen die Studierenden bereits zu Beginn des Studiums Beratung bei den Lehrenden suchen. In Absprache zwischen den Studierenden, den betreuenden Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrern an der Universität Hamburg und der Partneruniversität werden die zu belegenden Module im Umfang von 30 LP ausgewählt und ein *Learning Agreement* formuliert. Dabei soll sichergestellt werden, dass die gewählten Module inhaltlich auf den Studienschwerpunkten der Studierenden aufbauen und auf die zu erstellende Masterarbeit hinführen. Die Organisation und Finanzierung des Auslandssemesters obliegt den Studierenden. Vergleichbares gilt für die Studierenden, die sich für ein Praktikum entscheiden. In diesem Fall muss mit den Lehrenden eine entsprechende Vereinbarung zu fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Studienleistungen im Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten getroffen werden, die die Studierenden mit der inhaltlichen Ausrichtung auf ihre Studienschwerpunkte und auch mit Blick auf die zu erstellende Masterarbeit zu erbringen haben. Studierende, die bereits im Bachelorstudium ein Auslandssemester absolviert haben, sollen literaturwissenschaftliche und sprachpraktische Lehrveranstaltungen im Umfang von 30 LP in der Romanistik der Universität Hamburg belegen. Mit den Lehrenden ist auch in diesem Fall ein entsprechendes *Learning Agreement* zu formulieren.

d) Der Masterstudiengang wird mit dem Modul RLT-M5 in einem Umfang von 30 LP abgeschlossen. Es umfasst ein Examenskolloquium, die Anfertigung einer Masterarbeit und eine mündliche Prüfung.

Profilbereich B (einzelphilologische Ausrichtung):

- Pflichtbereich = Fachwissenschaft einer romanischen Sprache und Literatur,
- Wahlpflichtbereich = Vertiefung fachwissenschaftlichen Arbeitens und Entwicklung selbstständiger Projekte

a) Im Pflichtbereich vertiefen und erweitern die Studierenden ihre fachwissenschaftlichen Vorkenntnisse einer romanischen Sprache (Portugiesisch, Spanisch, Italienisch bzw. Französisch). Das Spracheingangsniveau entspricht der Kategorie C1 für die Sprachen Spanisch und Französisch bzw. B2 für die Sprachen Italienisch und Portugiesisch (cf. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen). Folgende Pflichtmodule sind zu belegen:

- RLT-M1 *Literaturwissenschaftliche Textarbeit in einer romanischen Sprache* (10 LP) und
- RLT-M3 *Aktuelle Fragestellungen der Literaturwissenschaft* (10 LP)

b) Im Wahlpflichtbereich vertiefen die Studierenden ihre fachwissenschaftlichen Vorkenntnisse der gewählten romanischen Sprache (Portugiesisch, Spanisch, Italienisch bzw. Französisch) und erproben ihre Kompetenz im Rahmen selbst entwickelter Fragestellungen. Folgende Module sind zu belegen:

- RLT-M2b *Erweiterte fachwissenschaftliche Kompetenz* (10 LP) und
- RLT-M4b *Projektorientiertes Arbeiten* (10 LP)

c) Im dritten Fachsemester ist für diejenigen ein Auslandssemester an einer unserer Partnerhochschulen verpflichtend, die nicht bereits in ihrem Bachelorstudium im romanischsprachigen Ausland waren. Im Auslandssemester sind literaturwissenschaftliche und sprachpraktische Lehrveranstaltungen in einem Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten erfolgreich zu absolvieren. Es ist jedoch auch möglich, im Auslandssemester ein entsprechendes Praktikum zu leisten, das die interkulturelle Kompetenz der Studierenden vertieft und damit der Qualifizierung für eine spätere Beschäftigung im kulturvermittelnden Bereich dient. Zur Vorbereitung und Abstimmung dieses Auslandssemesters sollen die Studierenden bereits zu Beginn des Studiums Beratung bei den Lehrenden suchen. In Absprache zwischen den Studierenden, den betreuenden Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrern an der Universität Hamburg und der Partneruniversität werden die zu belegenden Module im Umfang von 30 LP ausgewählt und ein *Learning Agreement* formuliert. Dabei soll sichergestellt werden, dass die gewählten Module inhaltlich auf den Studienschwerpunkten der Studierenden aufbauen und auf die zu erstellende Masterarbeit hinführen. Die Organisation und Finanzierung des Auslandssemesters obliegt den Studierenden. Vergleichbares gilt für die Studierenden, die sich für ein Praktikum entscheiden. In diesem Fall muss mit den Lehrenden eine entsprechende Vereinbarung zu fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Studienleistungen im Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten getroffen werden, die die Studierenden mit der inhaltlichen Ausrichtung auf ihre Studienschwerpunkte und auch mit Blick auf die zu erstellende Masterarbeit zu erbringen haben. Studierende, die bereits im Bachelorstudium ein Auslandssemester absolviert haben, sollen literaturwissenschaftliche und sprachpraktische Lehrveranstaltungen im Umfang von 30 LP in der Romanistik der Universität Hamburg belegen.

Mit den Lehrenden ist auch in diesem Fall ein entsprechendes *Learning Agreement* zu formulieren.

d) Der Masterstudiengang wird mit dem Modul RLT-M5 in einem Umfang von 30 LP abgeschlossen. Es umfasst ein Examenskolloquium, die Anfertigung einer Masterarbeit und eine mündliche Prüfung.

(2) Module und/oder Lehrveranstaltungen im freien Wahlbereich im Umfang von 20 LP:

Im freien Wahlbereich können die Studierenden entweder ihre Kenntnisse interdisziplinär ergänzen und erweitern, indem sie Lehrveranstaltungen oder Module aus dem Wahlangebot anderer Studiengänge der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg absolvieren oder ihre Kenntnisse der *Romanischen Literaturen* über das Pflichtprogramm hinaus durch die Teilnahme an zusätzlichen fachspezifischen Modulen oder Lehrveranstaltungen aus dem Wahlangebot ergänzen oder vertiefen.

Lehrveranstaltungen des Wahlbereichs im Masterstudiengang *Romanische Literaturen*, die nicht Teil eines Moduls sind, entsprechen 2 LP Arbeitsaufwand in Vorlesungen, 3 LP Arbeitsaufwand in Seminaren und in Sprachlehrveranstaltungen dem Aufwand entsprechend der Veranstaltung im Hauptfach. Die Studienleistung in Seminaren und Sprachlehrveranstaltungen werden zu Beginn des Semesters von den Lehrenden bekannt gegeben. Eine Prüfung und Benotung findet nicht statt. Werden Module belegt, so gelten die Angaben der jeweiligen Modulbeschreibungen.

	Pflichtbereich	Wahlpflichtbereich		Wahlbereich
		Komparatistisches Profil	Einzelphilologisches Profil	
1. Semester	Pflichtmodul <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in einer romanischen Sprache (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch)</i> (RLT-M1) (4 SWS/10 LP)	Wahlpflichtmodul <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in der zweiten romanischen Sprache (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch)</i> (RLT-M2a) (4 SWS/10 LP)	Wahlpflichtmodul <i>Erweiterte fachwissenschaftliche Kompetenz (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch)</i> (RLT-M2b) (4 SWS/10 LP)	Wahlmodule und/oder Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 LP
2. Semester	Pflichtmodul <i>Aktuelle Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft</i> (RLT-M3) (4 SWS/10 LP)	Wahlpflichtmodul <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit aus komparatistischer Sicht</i> (RLT-M4a) (2 SWS/10 LP)	Wahlpflichtmodul <i>Projektorientiertes Arbeiten</i> (RLT-M4b) (2 SWS/10 LP)	Wahlmodule und/oder Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 LP
3. Semester	Auslandssemester (30 LP)			
4. Semester	Pflichtmodul Abschlussmodul (RLT-M5) Masterarbeit + mündliche Prüfung + Kolloquium (2 SWS/30 LP)			

Zu § 4 Absatz 5: Teilzeitstudium

Der Studiengang kann unter Beachtung der nachfolgenden Grundsätze für die Studienplanung im Teilzeitstudium absolviert werden.

(1) Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Bescheinigung des Zentrums für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.

(2) Bei einem Teilzeitstudium müssen im Regelfall die für das Vollzeitstudium in den fachspezifischen Bestimmungen vorgesehenen Module und Leistungspunkte (30 LP) eines Fachsemesters in zwei Hochschulsementern absolviert werden. Die im Vollzeitstudium vorgesehene verbindliche Abfolge der Module ist im Regelfall einzuhalten. Das Auslandssemester kann nicht im Teilzeitstudium absolviert werden.

(3) Lehrveranstaltungen, die nur im Jahresturnus angeboten werden, sollen bei der ersten Möglichkeit absolviert werden.

(4) In besonders begründeten Härtefällen bzw. bei atypischen Studienverläufen können Teilzeitstudierende mit den jeweiligen Studienfachberatern und mit Zustimmung des Prüfungsausschusses verbindliche individuelle Studienvereinbarungen treffen.

**Zu § 5:
Lehrveranstaltungsarten**

Zu § 5 Satz 3:

Neben Deutsch und Englisch kann als Unterrichtssprache die als Wissenschaftsgegenstand behandelte Lehr- oder Lernsprache verwendet werden.

Zu § 5 Satz 4:

Für alle Lehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht.

**Zu § 8:
Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen**

Zu § 8 Absatz 2:

Die zielsprachliche Kompetenz kann nach einer entsprechenden Überprüfung als Studienleistung im Studienbereich Sprachpraxis für Module mit einem Umfang zwischen 5 und 10 Leistungspunkten angerechnet werden.

**Zu § 10:
Fristen für Modulprüfungen und Wiederholung von Modulprüfungen**

Zu § 10 Absatz 1:

Für jede Modulprüfung muss die erste Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden.

**Zu § 14:
Masterarbeit**

Zu § 14 Absatz 2:

Für die Zulassung zur Masterarbeit müssen die in den Bestimmungen zu § 4 Absätze 2 und 3 genannten Pflichtmodule sowie die Module und/oder Lehrveranstaltungen des Wahlbereichs erfolgreich absolviert werden. Die Anzahl der in den Fachmodulen zu erwerbenden LP beträgt insgesamt 70 LP; im freien Wahlbereich müssen zusätzlich 20 LP erworben werden. Der Antrag auf Zulassung zur Masterarbeit kann mit Eintritt ins 3. Semester gestellt werden.

Zu § 14 Absatz 7:

Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 5 Monate. Die Masterarbeit wird mit 25 LP kreditiert.

**Zu § 15:
Bewertung der Prüfungsleistungen**

Zu § 15 Absatz 3 Satz 5:

Bei Modulprüfungen, die sich aus mehreren Teilprüfungsleistungen zusammensetzen, errechnet sich die Gesamtnote der Modulprüfung (außer im Abschlussmodul) aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Gesamtnote der Modulprüfung im Abschlussmodul ergibt sich aus dem mittels Leistungspunkten gewichteten Mittel der Noten für die Teilleistungen (mündliche Prüfung/Masterarbeit).

Zu § 15 Absatz 3 Satz 9:

Bei der Bildung der Gesamtnote tragen die Noten der Modulprüfungen der Wahlpflicht- sowie Pflichtmodule zu 75%, die Note des Abschlussmoduls zu 25% zur Endnote bei.

Zu § 15 Absatz 3 Satz 10:

Die Noten der Prüfungen, die im freien Wahlbereich abgelegt wurden, werden bei der Bildung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.

II. Modulbeschreibungen

Der Masterstudiengang Romanische Literaturen besteht aus folgenden Modulen:

Modul: RLT-M1-FRA Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache) Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in einer romanischen Sprache</i> (Französisch)	
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive im Bezug auf die Zielsprache Französisch; gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Französisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache); gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p>
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der französischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der französischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Französisch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M1-ITA Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache) Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in einer romanischen Sprache (Italienisch)</i>	
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive in Bezug auf die Zielsprache Italienisch; gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Italienisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache); gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p>
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der italienischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der italienischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Italienisch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	Fachwissenschaft: in jedem Semester; Sprachlehre: nur im Wintersemester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M1-POR	
Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in einer romanischen Sprache</i> (Portugiesisch)	
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive in Bezug auf die Zielsprache Portugiesisch; gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Portugiesisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache); gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p>
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der portugiesischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der portugiesischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Portugiesisch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	Fachwissenschaft: in jedem Semester; Sprachlehre: nur im Wintersemester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M1-SPA	
Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in einer romanischen Sprache (Spanisch)</i>	
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive in Bezug auf die Zielsprache Spanisch; gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Spanisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache); gesteigerte Fähigkeit autonom zu lernen.</p>
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der spanischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der spanischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Spanisch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M2a-FRA Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache) Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in der zweiten romanischen Sprache</i> (Französisch)					
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive in Bezug auf die Zielsprache Französisch.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Französisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache).</p>				
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der französischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der französischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>				
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)				
Unterrichtssprache	Deutsch, Französisch				
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul kann nicht belegt werden, wenn <i>Französisch</i> bereits im Pflichtbereich als erste Sprache gewählt wurde.				
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .				
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Französisch</p>				
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Seminar II</td> <td style="width: 40%;">6 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung</td> <td>4 Leistungspunkte</td> </tr> </table>	Seminar II	6 Leistungspunkte	Sprachlehrveranstaltung	4 Leistungspunkte
Seminar II	6 Leistungspunkte				
Sprachlehrveranstaltung	4 Leistungspunkte				
Referenzsemester	1. Fachsemester				
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte				
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester				
Dauer	1 Semester				

Modul: RLT-M2a-ITA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in der zweiten romanischen Sprache (Italienisch)</i>	
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive in Bezug auf die Zielsprache Italienisch.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Italienisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache).</p>
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der italienischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der italienischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul kann nicht belegt werden, wenn <i>Italienisch</i> bereits im Pflichtbereich als erste Sprache gewählt wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Italienisch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	Fachwissenschaft: in jedem Semester; Sprachlehre: nur im Wintersemester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M2a-POR	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in der zweiten romanischen Sprache (Portugiesisch)</i>	
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive in Bezug auf die Zielsprache Portugiesisch.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Portugiesisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache).</p>
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der portugiesischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der portugiesischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul kann nicht belegt werden, wenn <i>Portugiesisch</i> bereits im Pflichtbereich als erste Sprache gewählt wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Portugiesisch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	Fachwissenschaft: in jedem Semester; Sprachlehre: nur im Wintersemester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M2a-SPA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit in der zweiten romanischen Sprache (Spanisch)</i>	
Qualifikationsziele	<p><i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive in Bezug auf die Zielsprache Spanisch.</p> <p><i>Sprachpraktische Qualifikationen:</i> Beherrschung von Strategien des Übersetzens von Texten aus dem Bereich der Literatur der Zielsprache Spanisch; Beherrschung der Definitionen grammatischer Kategorien, morphosyntaktischer Strukturen und der Syntaxanalyse (Metasprache).</p>
Inhalte	<p><i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der spanischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p> <p><i>Sprachpraktische Inhalte:</i> Übersetzung komplexerer Texte aus dem Bereich der spanischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.</p>
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Sprachlehrveranstaltung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul kann nicht belegt werden, wenn <i>Spanisch</i> bereits im Pflichtbereich als erste Sprache gewählt wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Sprachlehrveranstaltung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Spanisch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Sprachlehrveranstaltung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M2b-FRA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Erweiterte fachwissenschaftliche Kompetenz</i> (Französisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Einordnung des erworbenen Wissens in komplexe Forschungszusammenhänge, erweiterter Wissenserwerb im Hinblick auf eine individuelle Profilbildung, Entwicklung fachspezifischer Fragestellungen, Vertiefung mündlicher Präsentationstechniken und schriftlicher Darstellungskompetenz.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des bereits erworbenen Wissens in der französischen Literaturgeschichte, der Textanalyse und der Literaturtheorie, exemplarische Präsentation von (fach-)übergreifenden Forschungsschwerpunkten.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar II: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Französisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Vorlesung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M2b-ITA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Erweiterte fachwissenschaftliche Kompetenz</i> (Italienisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Einordnung des erworbenen Wissens in komplexe Forschungszusammenhänge, erweiterter Wissenserwerb im Hinblick auf eine individuelle Profilbildung, Entwicklung fachspezifischer Fragestellungen, Vertiefung mündlicher Präsentationstechniken und schriftlicher Darstellungskompetenz.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des bereits erworbenen Wissens in der italienischen Literaturgeschichte, der Textanalyse und der Literaturtheorie, exemplarische Präsentation von (fach-)übergreifenden Forschungsschwerpunkten.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar II: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Italienisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Vorlesung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M2b-POR Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache) Titel: <i>Erweiterte fachwissenschaftliche Kompetenz</i> (Portugiesisch)					
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Einordnung des erworbenen Wissens in komplexe Forschungszusammenhänge, erweiterter Wissenserwerb im Hinblick auf eine individuelle Profilbildung, Entwicklung fachspezifischer Fragestellungen, Vertiefung mündlicher Präsentationstechniken und schriftlicher Darstellungskompetenz.				
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des bereits erworbenen Wissens in der portugiesischen Literaturgeschichte, der Textanalyse und der Literaturtheorie, exemplarische Präsentation von (fach-)übergreifenden Forschungsschwerpunkten.				
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)				
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch				
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .				
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen</p> <p><i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar II: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Portugiesisch</p>				
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Seminar II</td> <td style="text-align: right;">6 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung</td> <td style="text-align: right;">4 Leistungspunkte</td> </tr> </table>	Seminar II	6 Leistungspunkte	Vorlesung	4 Leistungspunkte
Seminar II	6 Leistungspunkte				
Vorlesung	4 Leistungspunkte				
Referenzsemester	1. Fachsemester				
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte				
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester				
Dauer	1 Semester				

Modul: RLT-M2b-SPA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Erweiterte fachwissenschaftliche Kompetenz</i> (Spanisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Einordnung des erworbenen Wissens in komplexe Forschungszusammenhänge, erweiterter Wissenserwerb im Hinblick auf eine individuelle Profilbildung, Entwicklung fachspezifischer Fragestellungen, Vertiefung mündlicher Präsentationstechniken und schriftlicher Darstellungskompetenz.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des bereits erworbenen Wissens in der spanischen Literaturgeschichte, der Textanalyse und der Literaturtheorie, exemplarische Präsentation von (fach-)übergreifenden Forschungsschwerpunkten.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar II: kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Spanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Vorlesung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	1. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M3-FRA	
Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Aktuelle Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft</i> (Französisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Orientierung über die aktuellen Fragestellungen in der romanischen Literaturwissenschaft. Befähigung zur Formulierung eigener Forschungsansätze.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Diskussion über Grundlagen und Erträge aktueller Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft auf der Grundlage französischsprachiger literarischer Texte.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Übung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a bzw. M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Übung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Französisch und Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Übung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M3-ITA	
Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Aktuelle Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft</i> (Italienisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Orientierung über die aktuellen Fragestellungen in der romanischen Literaturwissenschaft. Befähigung zur Formulierung eigener Forschungsansätze.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Diskussion über Grundlagen und Erträge aktueller Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft auf der Grundlage italienischsprachiger literarischer Texte.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Übung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a bzw. M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Übung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Italienisch und Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Übung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M3-POR	
Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Aktuelle Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft</i> (Portugiesisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Orientierung über die aktuellen Fragestellungen in der romanischen Literaturwissenschaft. Befähigung zur Formulierung eigener Forschungsansätze.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Diskussion über Grundlagen und Erträge aktueller Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft auf der Grundlage portugiesischsprachiger literarischer Texte.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Übung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a bzw. M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Übung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Portugiesisch und Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Übung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M3-SPA	
Modultyp: Pflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Aktuelle Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft</i> (Spanisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Orientierung über die aktuellen Fragestellungen in der romanischen Literaturwissenschaft. Befähigung zur Formulierung eigener Forschungsansätze.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Diskussion über Grundlagen und Erträge aktueller Fragestellungen der romanischen Literaturwissenschaft auf der Grundlage spanischsprachiger literarischer Texte.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Übung (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch, Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a bzw. M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, mündliche und/oder schriftliche Aufgaben in der Übung. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Spanisch und Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Übung 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4a-FRA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit aus komparatistischer Sicht</i> (Französisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive unter Berücksichtigung komparatistischer Fragestellungen, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der französischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung, im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Französisch und Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4a-ITA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit aus komparatistischer Sicht</i> (Italienisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive unter Berücksichtigung komparatistischer Fragestellungen, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der italienischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung, im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Italienisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4a-POR	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache)	
Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit aus komparatistischer Sicht</i> (Portugiesisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive unter Berücksichtigung komparatistischer Fragestellungen, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der portugiesischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung, im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Portugiesisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4a-SPA Modultyp: Wahlpflichtmodul (zweite Sprache) Titel: <i>Literaturwissenschaftliche Textarbeit aus komparatistischer Sicht (Spanisch)</i>	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, reflektierte und sichere Handhabung der textanalytischen Methodik in synchroner und diachroner Perspektive unter Berücksichtigung komparatistischer Fragestellungen, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Analyse komplexerer Texte der spanischsprachigen Literatur in ihren historischen Kontexten.
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2a
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung, im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Im Seminar: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Spanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4b-FRA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Projektorientiertes Arbeiten</i> (Französisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, Vertiefung der Methodenkompetenz an einem ausgewählten Textbeispiel, Erkenntnis übergeordneter interdisziplinärer Zusammenhänge, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des Wissenserwerbs durch individuelle Profilbildung
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung. Im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Projektstudie (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Französisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4b-ITA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Projektorientiertes Arbeiten</i> (Italienisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, Vertiefung der Methodenkompetenz an einem ausgewählten Textbeispiel, Erkenntnis übergeordneter interdisziplinärer Zusammenhänge, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des Wissenserwerbs durch individuelle Profilbildung
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung. Im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Projektstudie (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Italienisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4b-POR	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Projektorientiertes Arbeiten</i> (Portugiesisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, Vertiefung der Methodenkompetenz an einem ausgewählten Textbeispiel, Erkenntnis übergeordneter interdisziplinärer Zusammenhänge, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des Wissenserwerbs durch individuelle Profilbildung
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung. Im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Projektstudie (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Portugiesisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M4b-SPA	
Modultyp: Wahlpflichtmodul (erste Sprache)	
Titel: <i>Projektorientiertes Arbeiten</i> (Spanisch)	
Qualifikationsziele	<i>Fachspezifische Qualifikationen:</i> Ausarbeitung eines individuellen Forschungsprojektes, Vertiefung der Methodenkompetenz an einem ausgewählten Textbeispiel, Erkenntnis übergeordneter interdisziplinärer Zusammenhänge, selbständige Vertiefung erworbenen Wissens.
Inhalte	<i>Fachspezifische Inhalte:</i> Vertiefung des Wissenserwerbs durch individuelle Profilbildung
Lehrformen	Seminar II (2 SWS) Selbststudium (120h)
Unterrichtssprache	Deutsch, Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1 und M2b
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung. Im Selbststudium ist eine eigenständige Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Moduls mit dem/der Lehrenden vereinbart und für den erfolgreichen Abschluss von ihm/ihr überprüft wird. <i>Art der Modulprüfung:</i> Projektstudie (ca. 20 Seiten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Spanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar II 6 Leistungspunkte Selbststudium 4 Leistungspunkte
Referenzsemester	2. Fachsemester
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Dauer	1 Semester

Modul: RLT-M5	
Modultyp: Pflichtmodul	
Titel: <i>Abschlussmodul</i>	
Qualifikationsziele	Fähigkeit zur selbstständigen Erarbeitung der Gegenstandsbereiche der romanischen Literaturwissenschaft sowie ihrer systematischen Darlegung in einem Fachgespräch (mündliche Prüfung); Fähigkeit, eine Fragestellung der romanischen Literaturwissenschaft in einer wissenschaftlichen Abhandlung vertieft systematisch und kritisch zu bearbeiten (Masterarbeit).
Inhalte	Vorbereitung und Abfassung der Masterarbeit, Vorbereitung und Ablegen der mündlichen Abschlussprüfung.
Lehrformen	Kolloquium (1 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch und Zielsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M1, M2a bzw. M2b, M3, M4a bzw. M4b und erfolgreiches Absolvieren des Auslandssemesters bzw. äquivalenter Lehrveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des MA-Studiengangs <i>Romanische Literaturen</i> .
Voraussetzung, Art und Sprache der Modulprüfung	<i>Art der Modulprüfung:</i> Masterarbeit (ca. 80 Seiten) und mündliche Prüfung (45 Minuten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch und Zielsprache
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Kolloquium 1 Leistungspunkt Masterarbeit 25 Leistungspunkte Mündliche Prüfung 4 Leistungspunkte
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	30 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	Einmal im Jahr
Dauer	1 Semester

**Zu § 23:
In-Kraft-Treten**

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2012/2013 aufgenommen haben.

Hamburg, den 31. März 2014
Universität Hamburg